

**Aktuelle Information - Trinkwassersituation Mieders**

Liebe Miedererinnen und Miederer,

die Unwetter von 04. bis 07.08.2017 haben uns vor große Herausforderungen gestellt. Kleinere Muren, weggeschwemmte Straßen(teile) aber vor allem die Eintrübung des Trinkwassers machten sofortiges Handeln erforderlich. In diesem Zusammenhang möchte ich mich ganz herzlich bei allen Helfern (freiwillige Feuerwehr Mieders, Mitarbeiter der Gemeinde und auch allen anderen Freiwilligen) für ihren tatkräftigen Einsatz bedanken!

Leider konnte trotz unseres sofortigen Handelns dennoch nicht verhindert werden, dass Schwemmmaterial in die Quellwasserversorgungen und den Hochbehälter gelangte. Dies führte zu einer Eintrübung unseres Leitungswassers, was viele Bürger verständlicherweise verunsichert hat. Wir hoffen, dass die sofort herausgegebenen Informationen zur aktuellen Situation zur allgemeinen Beruhigung führen konnten.

Am 07.08.2017 wurde umgehend nach dem Wochenende eine Untersuchung des Leitungswassers hinsichtlich seiner Trinkwasserqualität veranlasst und durchgeführt. Das Ergebnis der Untersuchung liegt uns seit 08.08.2017, 13.00 Uhr vor.

Derzeit ist das Leitungswasser leider als Trinkwasser unabgekocht nicht genießbar. Sobald das Wasser abgekocht wurde kann es aber bedenkenlos zum Kochen und Trinken verwendet werden. Sollten dennoch Bedenken bestehen kann wie gehabt bei der Freiwilligen Feuerwehr in Mieders kostenlos Trinkwasser geholt werden (täglich von 12:00 bis 14:00 und von 17:00 bis 20:00 Uhr).

Zur Wiederherstellung der gewohnten Wasserqualität und um einen Verzehr ohne vorheriges Abkochen wieder zu ermöglichen wurde bereits eine Chlordosieranlage installiert. Bis eine ausreichende Desinfektionswirkung hergestellt ist, ist das Wasser weiterhin abzukochen. Die Gemeinde wird umgehend informieren sobald das Wasser ohne Abkochen wieder genießbar ist. Die verwendete Chlormenge ist geringer als in einem Schwimmbad. Das Wasser ist trotz Chlordosierung völlig unbedenklich zur Körperpflege etc. verwendbar. Eine geringe Geruchsveränderung ist aufgrund des Abbaus des Biofilms im Rohrleitungsnetz nicht vermeidbar aber völlig unbedenklich.

Herzlichen Dank nochmals allen Helfern und allgemein allen Miedererinnen und Miederern für Ihr Verständnis in dieser für alle herausfordernden Situation!

Mit freundlichen Grüßen

Der Bürgermeister
DI (FH) Stern Daniel